

# Die F.I.A.B. Mail (Freitag, 26.04.2024)

*Edition: Freitag, 26.04.2024*

*Der Text hier ist die Aufzeichnung vom wöchentlichen Newsletter – der F.I.A.B. Mail von survival-kompass.de*

---

Howdy.

Heute geht's um spannende Themen für alle Outdoor-Fans und Naturliebhaber:

- Wie du mit deinen Kindern sicher ein Lagerfeuer machst
- Essbare Wildkräuter erkennen und von Doppelgängern unterscheiden
- Meine robuste Begleiterin für jedes Abenteuer
- Frisch gesammelte Schätze aus dem Wald

Los geht's nach dem Plan:

Fertigkeit ? – Interessant ? – Ausrüstung ? – Bild ??

---

## **Fertigkeit:**

Es war ein lauschiger Sommerabend und ich hatte den Kindern versprochen, im Garten ein Lagerfeuer zu machen.

Mein großer Sohn war ganz aus dem Häuschen vor Aufregung. Schon den ganzen Tag rannte er durch den Garten und sammelte Holz und Reisig für sein "Mega-Feuer".

Als es endlich dämmerte, schichteten wir alles sorgsam in der Feuerschale auf. Ich zündete das Holz an und wir genossen das gemütliche Knistern und Flackern der Flammen.



**Doch plötzlich kam ein Windstoß auf. Die Funken flogen wie wild umher.**

Mein Sohn rief begeistert: *"Wow, schau mal wie die fliegen!"*

Noch bevor ich reagieren konnte, griff er sich einen brennenden Ast und wirbelte ihn herum wie ein Zauberstab bei Harry Potter. ?

Funkenregen prasselte auf das trockene Gras um uns herum.

Ich schrie: *"Nein, leg sofort den Stock zurück!"*

Doch es war zu spät. Ein Funke hatte das Gras entzündet.

Das trockene Gras fing sofort Feuer. Ich versuchte die Flammen auszuklopfen.

Und ... in letzter Sekunde gelang es uns, den Brand zu löschen, bevor er auf den Schuppen übergriff.

Schweißgebadet und zitternd standen wir im verkohlten Gras.

Die Erkenntnis traf mich wie ein Schlag: Feuer ist keine Spielerei. Es kann so schnell außer Kontrolle geraten.

Seitdem bin ich vorsichtig mit Lagerfeuern.

- Ich erkläre meinen Kindern die Lagerfeuer-Regeln.
- Und Sorge immer für Sicherheit.
- Feuerlöscher, Wasser, Sand - alles muss griffbereit sein.

Denn nur so wird das Lagerfeuer zu einem unvergesslichen Erlebnis.

*(Im positiven Sinne!)*

Du willst auch magische Momente mit deinen Kindern am Feuer erleben?

Ohne Angst und Gefahr?

Dann wird dir hier mein neuer Ratgeber gefallen:

? [Feuer machen mit Kindern: Tipps für ein gelungenes Lagerfeuer](#)

---

## **Interessant:**

Als Kind war ich unglaublich neugierig.

Auf unseren Streifzügen durch die Natur wollte ich alles anfassen, alles probieren.

Meine Großeltern hatten alle Hände voll zu tun, mich zu bändigen.

*"Martin, nicht anfassen! Das ist der Fingerhut, der ist giftig!"*

*"Finger weg von den Beeren, das ist die Tollkirsche!"*

Ich verdrehte dann immer die Augen. Woher sollte ich das denn wissen?

Eines Tages entdeckte ich ein [Bärlauch](#)-Feld. Die Blätter sahen so saftig und lecker aus!

Ich pflückte eine Handvoll und wollte gerade in eins reinbeißen, als Oma meine Hand festhielt.

*"Halt! Das musst du dir ganz genau anschauen, Martin!"*

Sie nahm ein Blatt und hielt es mir unter die Nase.

*"Riech mal. Bärlauch duftet nach Knoblauch. Diese Blätter hier nicht."*

Dann deutete sie auf die Blattunterseite.

*"Und schau her: Bärlauch hat eine matte, dunkelgrüne Rückseite und jedes Blatt einen eigenen Stiel. Das hier ist glänzend auf beiden Seiten und wächst nicht einzeln. Das könnte die Herbstzeitlose sein - und die ist hochgiftig!"*

Mir wurde ganz schwindelig. Ich hätte schwören können, dass es Bärlauch ist.

Oma lächelte nachsichtig. *"In der Natur gibt es einige Doppelgänger. Man muss genau hinschauen, um sie zu unterscheiden. Komm, ich zeig' dir wie."*



**Von da an wurde ich vorsichtiger. Ich lernte, auf Details zu achten und nichts für selbstverständlich zu halten.**

Und ich verstand, was für ein Schatz das Wissen meiner Großeltern war.

Heute bin ich Opa und Oma unendlich dankbar für ihre Geduld und Weisheit.

*In meiner Arbeit als Wildnis-Mentor gebe ich dieses Wissen nun weiter. ?*

Denn ich möchte, dass auch du die Schätze der Natur entdeckst - aber ohne dich dabei in Gefahr zu bringen!

In meinem heutigen Ratgeber findest du 11 essbare Frühlingskräuter.

Ich erkläre dir, worauf du beim Sammeln achten musst und welche Doppelgänger es gibt.

Dazu gibt's leckere Rezepte und praktische Verarbeitungstipps.

**Damit du die Kraft der Wildpflanzen sicher und mit Freude für dich nutzen kannst.**

Leg los und mach deine nächste Wanderung zu einer spannenden Wildkräuter-Schatzsuche!

Hol dir den Guide und das geballte Pflanzen-Knowhow jetzt hier:

? [Diese 11 essbaren Wildkräuter sammelst du im Frühling](#)

*Ich wünsche dir unvergessliche Outdoor-Erlebnisse und viel Spaß beim Experimentieren!*

*P. S.: Und denk dran - im Zweifelsfall lieber noch mal nachfragen, bevor du etwas Unbekanntes in den Mund steckst. ;-)*

## Ausrüstung:

Sie ist an meiner Seite, egal wohin mich meine Reisen führen.

Zuverlässig wie ein Schweizer Uhrwerk.

Robust wie ein Panzer.

Die Rede ist von meiner *Nalgene Everyday Trinkflasche*.

Mit 0,5 Litern Fassungsvermögen ist sie der perfekte Begleiter für jedes Outdoor-Abenteuer.

Einmal ist sie mir sogar metertief auf einen Felsen gefallen.

Nicht ein Kratzer!

Und dank des cleveren Schraubverschlusses bleibt auch garantiert alles drin, was reingehört.



Wenn dir eine langlebige, bruchsichere und auslaufsichere Trinkflasche wichtig ist, dann wirf unbedingt einen Blick auf die 0,5 Liter *Nalgene*.

In meinem ausführlichen Review erfährst du:

- warum ich nach vielen Jahren immer noch begeistert bin
- für wen sich die Flasche am besten eignet
- und welches Feedback die Community dazu abgibt

Den Link zum Testbericht findest du hier ? [Nalgene Trinkflasche Everyday 0,5 L](#)

## **Bild:**

Hey, schau mal, was ich die Woche im Wald gefunden habe! ?

Knoblauchsrauke, Gundermann und Berliner Wunderlauch - alles frisch gesammelt von mir. Ist das nicht großartig, was die Natur uns schenkt? ?



Wildkräuter zu sammeln und zu bestimmen, ist für mich eine echte Leidenschaft geworden.

Draußen zu sein, die frische Waldluft zu atmen und dann noch gesunde, vitaminreiche Schätze mit nach Hause zu nehmen - das erfüllt mich jedes Mal mit tiefer Dankbarkeit.

Stell dir vor, du streifst durch die Wildnis, lernst essbare Pflanzen kennen und verarbeitest sie zu köstlichen Mahlzeiten. Klingt das nicht verlockend?

Probier's doch auch mal aus! Ein selbst gepflückter Wildkräuterquark auf frisch gebackenen Bagels - das ist Genuss pur. ?

*Und das passt auch perfekt zur wöchentlichen Wildimpuls-Mission. Dort tauchen wir diese Woche auch ein in die faszinierende Welt der Knoblauchsrauke ein.*

*P. S. Hier kannst du tiefer einsteigen:*

*? [Diese 11 essbaren Wildkräuter sammelst du im Frühling](#)*

---

*Raus in die Natur und ran an die Wildkräuter!*

---

*Ich wünsche dir viele magische Momente in der Wildnis.*

*Wilde Grüße, Martin*

---

## Über den Autor des Ratgebers

### Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner [“Über mich”-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>